

gedruckt am: 04.04.2025

Name

Birkenholz, Peter

Lebensdaten

1876-1961

dazugehöriger Bestand

Birkenholz, Peter

Geburtsjahr

1876

Geburtsort

Wuppertal, Elberfeld

Todesjahr

1961

Sterbeort

München (Stadt)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/102349020X>

Biografische Angaben

Wirkungsort: München

Peter Birkenholz wurde am 30. Juli 1876 in Wuppertal-Elberfeld geboren. Er studierte ab 1896 an der Technischen Hochschule Darmstadt und war im Anschluss hauptsächlich in München ansässig. Dort war er im zunächst bei Georg Lindner, dann bei Martin Dülfer angestellt. 1911 zog er nach Zürich um und beschäftigte sich zunehmend mit städtebaulichen Problemen. Nach seiner Rückkehr nach München ca. 1915 arbeitete er mit Carl Jäger zusammen. Ab 1925 war er Professor an der Technischen Hochschule München. Er war zeitlebens mit Projekten für Kugelhäuser befasst, hat aber nur wenige Bauten ausgeführt. 1927/28 erbaute er in Dresden für die Ausstellung "Die technische Stadt" das erste Kugelhaus der Welt (Es war 30 Meter hoch und besaß 5 Etagen. 1939 wurde es auf Veranlassung der NS-Regierung abgerissen). Birkenholz verstarb im Mai 1961 in München.

Beruf / Funktion

Architekt

Kunstgewerbler

Andere Namen

Peter

Birkenholz

Quelle für Namensansetzung

Hans Vollmer, Künstlerlexikon des 20. Jahrhunderts, Band 1, Leipzig 1953-1962, S. 217

